

Donnerstag, 15. April 2010

Osterwasser holen 04.04.2010

SchmÄ¶lln: Ostersonntag, morgens 07:40 Uhr. Verschlafen machen wir uns zu dritt auf den Weg zur Quelle Friedrichsbrunn. Es ist mal wieder soweit. Osterwasser holen ist angesagt. Dieses Jahr begleitet uns unsere Enkelin (3 Jahre und 5 Monate) zu diesem Ereignis. Wenn es fÄ¼r uns Erwachsene schwer ist einen etwa 2 km langen Weg schweigend zu Ä¼berwinden, wie schwer mag es erst so einem kleinen Fratz fallen, nichts sagen zu dÄ¼rfen? Am RÄ¼ber in SchmÄ¶lln hatte sich eine illustre Schar eingefunden und um 08:00 Uhr ging es los. Wir waren schon vorgegangen, denn unsere Kleine hat ja kÄ¼rzere Beinchen als die Anderen und braucht daher lÄ¼nger fÄ¼r die gleiche Strecke. Auf halbem Wege hatte uns das Hauptfeld einge- und Ä¼berholt. ZÄ¼gig ging es nun zum RÄ¼berwald und auf den RÄ¼berberg und unsere Enkelin war schon ganz aufgeregt. Was sie wohl dort erwartete.

Unterwegs hatte der Osterhase auch tatsÄ¼chlich Ostereier versteckt, so dass der Marsch ein einziges Abendteuer war. Und sie hat immer noch nicht gesprochen.

Oben am Rastplatz angekommen gab es erst mal einen Schluck frisches Quellwasser, um unsere Zungen zu lÄ¶sen und anschlieÄ¼nd ein zÄ¼nftiges FrÄ¼hstÄ¼ck. Ab jetzt hat unser Enkelkind auch wieder gesprochen. Jeder hatte was mitgebracht: von OsterbrÄ¶tchen bis FrÄ¼hlingsskuchen, von Sekt bis EierlikÄ¶r war alles dabei. Kaffee und Ostereier durften natÄ¼rlich nicht fehlen.

Insgesamt beteiligten sich beim diesjÄ¼hrigen Osterwasser holen 22 Leute, die alle gute Laune und SpaÄ¼ an dieser Tour hatten.

Und nÄ¼chstes Ostern geht es wieder ab zum Osterwasser holen.
Edgar Lemke

Geschrieben von Edgar Lemke in Land & Leute um 22:26